

Zweck: Fortbetrieb des Hotels Bellevue in Dresden. Erricht., Übernahme u. Betrieb anderer Hotels zulässig.

Kapital: RM. 1 125 000 in 3750 Aktien zu RM. 300. (Aufdruck „Goldmark“.) Lt. G.-V. v. 6./11. 1924 wurde das A.-K. von M. 1 125 000 (Vorkriegskapital) in voller Höhe auf Reichsmark umgestellt.

Prior.-Anleihe: M. 750 000 in 4½% Teilschuldversch. von 1911, Stücke zu M. 1000, abgestempelt auf RM. 150. Tilg. ab 1./7. 1916 bis spät. 1954. Sicherheit: Sicherungs-Hyp. zur I. Stelle. Barablös. der Altbes.-Genussrechte mit RM. 33.35 für je M. 1000. Noch in Umlauf Ende 1929 aufgewertet RM. 66 824. Zahlst.: Ges.-Kasse; Dresden: Dresdner Bank u. deren sonst. Niederlass. Kurs: Notiz 1927 in Dresden eingestellt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Quart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (Grenze 10% des A.-K.), event. Sonderrüchl., bis 4% Div., vom Übrigen bis 10% vertragsm. Tant. an Vorst., 12% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergüt. von RM. 1000 je Mitgl., der Vors. RM. 2000), Rest Super-Div.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Grundst. 600 000, Geb. 617 250, Einricht. 344 066, Wäsche 59 700, Glas u. Porzellan 9400, Aufzüge u. elektr. Anlagen 42 900, Kassa 423, Aussenstände 281 103, Vorräte 123 204. — Passiva: A.-K. 1 125 000, R.-F. 174 747, do. II 200 000, Anleihe 66 824, Hyp. 120 000, Schulden 257 509, Gewinn 133 967. Sa. RM. 2 078 048.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Steuern u. Abgaben 157 990, Gen.-Unk. 20 768, R.-F. II (Zuweis.) 120 000, Abschr. 78 939, Gewinn 133 967 (davon Div. 112 500, Vortrag 21 467). — Kredit: Vortrag aus 1928 52 028, Betriebsgewinn 1929 459 632. Sa. RM. 511 660.

Kurs: Ende 1913: 75%; Ende 1925—1929: 70, 100, 113, 136, 101%. Notiert in Dresden.

Dividenden: 1913: 3%; 1924—1929: 7, 6, 7, 6, 9, 10% (Div.-Schein 58).

Vorstand: Richard Bretschneider.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Rittergutsbes. Curt von Arnim, Kitzscher bei Borna; Stell. Kammerherr Dr. jur. B. von Nostitz-Wallwitz, Sohland a. d. Spree; Rechtsanw. u. Notar Dr. Curt Riedel, Leipzig. Betr.-Rat-Mitgl.: L. Seidel.

Zahlstelle: Dresden: Dresdner Bank.

Aktien-Verein Zoologischer Garten zu Dresden,

Tiergartenstrasse 1.

Gegründet: 1861. **Zweck:** Durch eine Sammlung lebender Tiere in einem auf dem dazu eingeräumten Teile des „Grossen Gartens“ u. einigen angrenzenden Grundstücken hergestellten besond. Garten den Sinn für Naturwissenschaft zu beleben, wissenschaftliche Beobachtungen u. Untersuchungen, sowie künstlerische Studien zu fördern usw. Eigentum des Vereins 63 000 qm, Schätzungswert von über M. 1 000 000. Das Unternehmen dient ausschliesslich gemeinnützl. Zwecken, etwaiger Reingewinn darf nicht verteilt werden.

Kapital: RM. 450 000 in 2250 Nam.-Akt. zu M. 100 u. 225 Nam.-Vorz.-Akt. zu RM. 1000. — **Vorkriegskapital:** M. 450 000. Urspr. M. 300 000, erhöht 1863 um M. 150 000. Lt. G.-V.-B. v. 30./3. 1922 ist das A.-K. herabges. um M. 225 000, durch Verringer. der Akt. um 1500 Stück. Wieder erhöht durch die gleiche G.-V. um M. 225 000 in 225 Nam.-Vorz.-Akt. zu M. 1000. Lt. Goldmark-Bilanz wurde das A.-K. von M. 450 000 in voller Höhe auf Reichsmark umgestellt. März 1930 Änd. der St.-A.-Stückelung (2×RM. 150 = 3×RM. 100).

Anleihe: M. 200 000, lt. G.-V. v. 6./6. 1910 unter Garantie der Stadt Dresden aufgenommen, verzinsl. zu 3% u. mit 1% zu tilgen; gekündigt zum 1./10. 1923. 1925 mit 15% aufgewertet. Ende 1929 noch RM. 3274 in Umlauf.

Geschäftsjahr: Kalenderj.

Stimmrecht: 1 St.-Akt. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 3 St., Max. eines Aktionärs = 15 St. jeder Akt.-Gattung.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Grundst. 311 000, Baulichkeiten 336 001, Inv. des Gartens (lebendes) 60 000, do. (totes) 1, Vorräte 5789, Unterstütz.-Kasse 15 456, Debit. u. Bankguth. 6043, Kassa 80. — Passiva: A.-K. 450 000, aufgew. Hyp. der Sparkasse 148 711, Darl. von 1910 3274, Kredit. 79 963, R.-F. 11 000, Unterstütz.-Kasse 35 577, für einen Neubau 5358, Vortrag 486. Sa. RM. 734 371.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehalt u. Lohn 102 203, Fütterung 102 229, Heizung u. Beleuchtung 17 332, Wasser u. elektr. Kraft für Wasserhebung 8366, Instandsetz. 66 386, Reklame 12 714, allg. Unk. 16 877, Konzerte 51 650, bes. Darbiet. 1123, Steuern u. Abgaben 16 862, gärtner. Anlagen 902, Dienstkleid. 11, Pacht für den fiskalischen Teil des Gartens 150, Tier.-K. 84 883, Abschreib. auf Bauten 17 162, do. auf totes Inv. 797, Zuweisung an das Neubauten-K. 8955, Zs. 10 014, Vortrag 486. — Kredit: Gewinnvortrag 196, Eintrittsgeld 365 392, Aquarium 61 450, Verkauf von Führern, Postkarten usw. 6843, do. von Tieren 9051, do. von Kadavern usw. 2884, do. von Gastwirtsch.-Inv. 5000, Reiten u. Fahren 2312, Pacht für die Gastwirtschaft u. Garderobe 50 000, kleine Verpacht., Automaten usw. 1954, Zinsen 1102, Zuwend. aus der Hepke-Stift. 8955, Darlehensscheine (Geschenke u. Gewinn bei Auszahlung) 3969. Sa. RM. 519 110.

Dividende: Wird nicht verteilt. (S. oben bei Zweck.)

Vorstand: Prof. Dr. phil. G. Brandes.